

„Es ist normal, verschieden zu sein“, betonte Bundespräsident Richard von Weizsäcker bereits im Jahre 1993. „Es gibt keine Norm für das Menschsein.“ Diese Aussagen sind zutiefst humanistisch, geht sie doch davon aus, dass die Differenz zwischen Kulturen, Geschlechtern und Begabungen eine völlig normale Tatsache ist.

Der Gesellschaft allerdings sollte es gelingen, diese Vielfalt zur Entfaltung zu bringen.

Leider ist oftmals das Gegenteil der Fall. Das Wort Inklusion – und genau darum geht es, wenn wir von Akzeptanz der Vielfalt sprechen - löst gegenwärtig an vielen Stellen der Gesellschaft eine kontroverse, ja zum Teil angstbesetzte Debatte aus.

Inklusion ist kein Konzept, das 1-zu-1 umgesetzt werden kann. Es handelt sich um einen grundlegenden Paradigmenwechsel, der mit Selbstreflexion beginnt und zu einem gesamtgesellschaftlichen Umdenken in allen beitragen wird.

Die Umsetzung erfolgt bisher vor allem in Form räumlicher Umgestaltung von Kitas und Schulen zu inklusiven Einrichtungen durch die Schaffung barrierefreier Zugänge.

Aber Inklusion ist mehr: Herausforderung und Chance liegen darin.

Wir möchten in einem Workshop diesen Aspekten nachgehen. Zu diesem Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung möchten wir Sie herzlich einladen und mit uns in den Erfahrungsaustausch einzutreten.

„Bitte teilen Sie uns Ihren behinderungsspezifischen Bedarf bis zum 06. November mit, da mit wir beispielsweise Gebärdensprachdolmetscher/-innen einplanen oder andere Vorkehrungen wie z. B. eine Schwerhörigen-Höranlage treffen können.“

DIE LINKE.
Fraktion im Städteregionstag Aachen

Bilder
© Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013



Einladung zur Beteiligung Zeit für Inklusion

Eine Gesellschaft für alle
Es ist normal, anders zu sein!
"Wie könnte die Welt von morgen
aussehen? Reise mit uns in die Zukunft!"

Die Städteregiontagsfraktion
DIE LINKE lädt ein,
Ideen zu entwickeln für ein
gleichberechtigtes Zusammenleben.

Samstag, 16. November 2019
11.00 bis 14.00 Uhr
Mediensaal der Städteregion Aachen
Zollernstr. 10 | 52070 Aachen

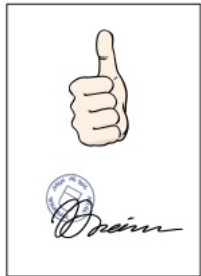
Der Veranstaltungsraum ist barriere-frei



Lasst uns gemeinsam Ideen entwickeln für ein gleichberechtigtes Zusammenleben. Alle Menschen dürfen überall mitmachen und dabei sein: von Anfang an. Sie bekommen dabei die Unterstützung, die sie brauchen.

Wie können wir das machen? Alle gemeinsam Inklusion leben! Zusammen reden kann helfen. In Arbeits-Gruppen möchten wir Antworten finden. Man darf mit arbeiten. Man darf seine Meinung sagen. Und man darf Vorschläge machen.

Dabei können Netz-Werke geknüpft werden. Das ist eine Arbeits-Gruppe. Dort arbeiten verschiedene Gruppen und Personen zusammen. Essen und Trinken steht zur Verfügung.



Anmeldung - Zusage

Fraktion DIE LINKE
im Städteregionstag
Zollernstr. 16
52070 Aachen

Programm

10:30 Uhr **come together**

11:00 Uhr **Begrüßung**

11:15 Uhr **Input Referate**

Städtebaulische Planung

Nils Jagnow
IHK Aachen

Arbeitswelten

Ferdi Gärtner
Caritas Eschweiler

Wo stehen wir in der Städteregion?

Bettina Herlitzius,
Amt für Inklusion und Sozialplanung (A 58)

12:00 Uhr Beginn Wordcafé
Arbeitstische

- Inklusives Wohnen
- Arbeit/Lokale Ökonomie
- Bildung/Kultur
- Soziale Infrastruktur

13.30 Uhr Vorstellung der Tische

14.00 Uhr Ausklang

für das leibliche Wohl ist gesorgt

Telefon:
0241 - 5198 - 3305

Email:
dielinke-fraktion@staedteregion-aachen.de